



Protokoll

der Sitzung 01/2014 der Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Bode-Wipper“

Datum: 06.02.2014
Ort: Am Schütz 2, Staßfurt / Aufenthaltsraum
Beginn: 16.30 Uhr
Teilnehmer: 6 Vertreter mit 58 Stimmen

Herr Köpper	Stadt Staßfurt
Herr Stöhr	VG Egelner Mulde
Herr Mairose	Stadt Hecklingen
Herr Beinroth	VG Saale-Wipper
Herr Jorde	Stadt Aschersleben
Herr Willamowski	VG Westliche Börde

4 Beschäftigte des Verbandes

Herr Beyer	Verbandsgeschäftsführer
Herr Schulz	Leiter Fachbereich Recht
Frau Annecke	Leiterin Fachbereich Finanzen
Frau Ambrosius	Protokollführerin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden der Verbandsversammlung
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Feststellung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung der Verbandsversammlung vom 10.12.2013
6. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Verbandsversammlung vom 10.12.2013 gefassten Beschlüsse
7. Bericht des Verbandsgeschäftsführers
8. Beschluss 01/2014 der 2. Änderungssatzung zur Verbandssatzung
9. Beschluss 02/2014 der 1. Änderungssatzung der Abwasserbeseitigungssatzung
10. Beschluss 03/2014 zum 3-jährigen Kalkulationszeitraum für die Gebühren für die zentrale Abwasserbeseitigung im Gebührengbiet 2
11. Beschluss 04/2014 zur Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die zentrale Abwasserbeseitigung im Gebührengbiet 2

12. Beschluss 05/2014 zum 3-jährigen Kalkulationszeitraum für die Gebühren für die dezentrale Abwasserbeseitigung im Gebührengbiet 2
13. Beschluss 06/2014 zur 3. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die dezentrale Abwasserbeseitigung im Gebührengbiet 2
14. Mitteilungen und Anfragen
15. Schließung des öffentlichen Teils der Versammlung

Nichtöffentlicher Teil

16. Feststellung des nichtöffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung der Versammlung vom 10.12.2013
17. Bericht des Geschäftsführers
18. Mitteilungen und Anfragen
19. Schließung der Versammlung

TOP 1

Die Sitzung der Versammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes "Bode-Wipper" wird vom Vorsitzenden der Versammlung, Herrn Köpper, eröffnet.

Er begrüßt die Gremienmitglieder, die anwesenden Bürger und die Mitarbeiter des Verbandes.

TOP 2

Herr Hattwig aus Egelsteden erkundigt sich, ob bereits eine schriftliche Bescheinigung von der Kommunalaufsicht beim Verband eingegangen ist.

Herr Beyer erklärt, dass er bisher keine Bescheinigung erhalten hat.

Weiterhin ist Herrn Hattwig aufgefallen, dass der WAZV nur unter der Rubrik Anschlusswesen im Telefonbuch „Das Örtliche“ zu finden ist.

Herr Beyer teilt mit, dass er die Thematik der Eintragung im Telefonbuch bereits kennt. Jedoch ist eine Änderung aktuell nicht mehr möglich. Erst bei Neuauflage kann eine Abänderung erfolgen.

Herr Hattwig bemängelt ebenfalls die 4 verschiedenen Telefonnummern für einen Notfall angegeben sind. Eine Telefonnummer für alle Bereiche und 24 Stunden würde er sich zukünftig wünschen.

Dieser Hinweis wird für eine weitere Beratung aufgenommen.

Herr Köpper beendet die Einwohnerfragestunde.

TOP 3

Herr Köpper stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Die Versammlung ist mit 58 Stimmen und 6 Mitgliedsgemeinden beschlussfähig.

TOP 4

Es gibt keine Änderungswünsche zur Tagesordnung. Die Tagesordnung wird festgestellt.

TOP 5

Es gibt keine Anmerkungen oder Ergänzungswünsche. Der öffentliche Teil des Protokolls der Sitzung der Verbandsversammlung vom 10.12.2013 wird festgestellt.

TOP 6

Herr Köpper gibt die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Verbandsversammlung vom 10.12.2013 gefassten Beschlüsse bekannt.

TOP 7

Herr Beyer erläutert den Bericht. Er präsentiert die neue Internetseite des WAZV „Bode-Wipper“, die ab dem 10.02.2014 online geht. Herr Stöhr und Herr Köpper empfehlen alle wichtigen Hinweise, wie Notrufnummern auf die Startseite zu stellen. Herr Beyer nimmt ebenfalls Stellung zu einem Zeitungsartikel von Herrn Biermann und stellt die darin fehlerhaften Anmerkungen richtig.

TOP 8

Herrn Beyer erläutert den Beschluss 01/2014 zur 2. Änderungssatzung der Verbandssatzung. Es gibt keine weiteren Fragen oder Mitteilungen. Herr Köpper stellt den Beschluss 01/2014 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:	Anzahl der möglichen Stimmen:	58
	Anzahl der anwesenden Stimmen:	58
	Ja – Stimmen:	58
	Nein – Stimmen:	-
	Enthaltungen:	-

TOP 9

Herrn Beyer erläutert den Beschluss 02/2014 der Änderungssatzung der Abwasserbeseitigungssatzung. Es gibt keine weiteren Fragen oder Mitteilungen. Herr Köpper stellt den Beschluss 02/2014 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:	Anzahl der möglichen Stimmen:	58
	Anzahl der anwesenden Stimmen:	58
	Ja – Stimmen:	58
	Nein – Stimmen:	-
	Enthaltungen:	-

TOP 10

Herr Beyer erläutert den Beschluss 03/2014 zum 3-jährigen Kalkulationszeitraum für die Gebühren für die zentrale Abwasserbeseitigung im Gebührenggebiet 2. Es gibt keine weiteren Fragen oder Mitteilungen. Herr Köpper stellt den Beschluss 03/2014 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:	Anzahl der möglichen Stimmen:	58
	Anzahl der anwesenden Stimmen:	58
	Ja – Stimmen:	58
	Nein – Stimmen:	-
	Enthaltungen:	-

TOP 11

Herr Beyer erläutert den Beschluss 04/2014 zur Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die zentrale Abwasserbeseitigung im Gebührengbiet 2.

Herr Stöhr lobt zunächst die positive Entwicklung. Er hat weitere Fragen zur Satzung. Herr Köpper geht mit den Gremienmitgliedern die Satzung durch.

Bei § 3 Abs. 1 ee) fragt Herr Stöhr, wie oft in der Vergangenheit eine Überschreitung der Monatsfrist eingetreten ist und ob es sinnvoll ist, diese zu ändern? Herr Schulz erklärt, dass dieser Fall in der Vergangenheit sehr selten eingetreten ist, aber aus technischen Gründen dieser Sachverhalt als Klarstellung in der Satzung verankert werden sollte.

Herr Köpper weist in § 3 Abs. 3 darauf hin, eine kaufmännische Rundung im Sinne von \geq vorzunehmen. Die Gremienmitglieder stimmen dem zu.

Nach Anfragen von Herrn Stöhr erklärt Herr Schulz, dass im § 3 Abs. 2 die bisher bestehende Grundgebühr zur Klarstellung auch in der Satzung aufgenommen wird.

Herr Stöhr erkundigt sich ebenfalls, warum in § 3 Abs. 3 a) das Fassungsvermögen von 2 m³ auf 3 m³ für Sammelgruben erhöht wurde. Herr Beyer erklärt, dass es laut ATV 117 eine Empfehlung von 4 m³ Fassungsvermögen gibt und er mit 3 m³ ein gutes Mittelmaß angesetzt hat. Herr Mairose und Herr Köpper stimmen dem zu.

Eine weitere Frage von Herrn Stöhr gibt es zum § 12 Abs. 4. Er sieht eine Meldepflicht von 1 Monat vor Realisierung einer Veränderung als zu hoch gegriffen.

Herr Beyer erläutert anhand eines Beispiels, dass dieser Punkt auch als Schutzfunktion für alle Gebührenzahler dient. Es wird diskutiert. Herr Stöhr lässt sich erläutern, warum in § 14 Abs. 1 k) dafür eine Ordnungswidrigkeit aufgenommen wird.

Zu § 15 liegt den Gremienmitgliedern eine Tischvorlage vor, die Herr Beyer durchspricht. Herr Köpper erkundigt sich, ob das rückwirkende Inkrafttreten der Satzung auch rechtlich geprüft wurde. Herr Schulz bestätigt dies.

Herr Stöhr beantragt eine Abstimmung zur Änderung folgender Punkte der Satzung:

Bei § 3 Abs. 3 a) soll die ursprüngliche Variante beibehalten werden. Herr Köpper stellt diesen Änderungsantrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:	Anzahl der möglichen Stimmen:	58
	Anzahl der anwesenden Stimmen:	58
	Ja – Stimmen:	12
	Nein – Stimmen:	46
	Enthaltungen:	-

Der § 14 Abs.1 k) soll komplett gestrichen werden. Herr Köpper stellt diesen Änderungsantrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:	Anzahl der möglichen Stimmen:	58
	Anzahl der anwesenden Stimmen:	58
	Ja – Stimmen:	12
	Nein – Stimmen:	46
	Enthaltungen:	-

Es gibt keine weiteren Fragen. Herr Köpper stellt den Beschluss 04/2014 zur Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die zentrale Abwasserbeseitigung im Gebührengbiet 2 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:	Anzahl der möglichen Stimmen:	58
	Anzahl der anwesenden Stimmen:	58
	Ja – Stimmen:	46
	Nein – Stimmen:	-
	Enthaltungen:	12

TOP 12

Herrn Beyer erläutert den Beschluss 05/2014 zum 3-jährigen Kalkulationszeitraum für die Gebühren für die dezentrale Abwasserbeseitigung im Gebührengbiet 2. Es gibt keine weiteren Fragen oder Mitteilungen. Herr Köpper stellt den Beschluss 05/2014 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:	Anzahl der möglichen Stimmen:	58
	Anzahl der anwesenden Stimmen:	58
	Ja – Stimmen:	58
	Nein – Stimmen:	-
	Enthaltungen:	-

TOP 13

Herrn Beyer erläutert den Beschluss 06/2014 zur 3. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die zentrale Abwasserbeseitigung im Gebührengbiet 2. Es gibt keine weiteren Fragen oder Mitteilungen. Herr Köpper stellt den Beschluss 06/2014 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:	Anzahl der möglichen Stimmen:	58
	Anzahl der anwesenden Stimmen:	58
	Ja – Stimmen:	58
	Nein – Stimmen:	-
	Enthaltungen:	-

TOP 14

Es gibt keine weiteren Mitteilungen oder Anfragen, Herr Köpper schließt den öffentlichen Teil der Sitzung der Verbandsversammlung.

Herr Jorde verlässt um 17.40 Uhr die Sitzung der Verbandsversammlung.

.....
Köpper
Vorsitzender
der Verbandsversammlung

.....
Ambrosius
Protokollführerin

Verteiler:

Mitglieder der Verbandsversammlung
Herr Beyer, Frau Annecke, Herr Schulz